

Bild anklicken zur größeren Vorschau

Lorsch lässt alte Zeiten wieder aufleben!

Am 12. Juni 1955 fiel zum letzten Mal die Zielflagge, die Motoren verstummten auf der „kleinen Avus“ dem Riedring, er geriet in Vergessenheit.

Nach dem großen Erfolg in 2014, geht das Ried-Ring-Revival in die dritte Runde. Die Motoren längst vergessener Rennmaschinen werden ein 2,5 km langes Teilstück des ehemaligen legendären Stadtkurses wieder zum Beben bringen beim "3. Ried-Ring-Revival" im hessischen Lorsch!

- „Antik“ mit Riemenantrieb bis Baujahr ca.1925
- Solo „Vintage“ und „Post Vintage“ bis Baujahr 1949
- Solo „Classic“ Baujahr 1950 -1965
- Gespanne „Classic Sitzer“ bis Baujahr 1965 und
- „Classic Kneeler“ bis Baujahr 1965
- Sonderlauf für zugelassene Oldtimer bis Bjh. 1965 für Lorsch'er Bürger. Anmeldung im Rennbüro
- Offenes Fahrerlager lädt ein zu Benzingesprächen
- Händlermeile und Aussteller bieten Anlass zum Verweilen
- Präsentation der Motorräder im offenen Fahrerlager
- Treffen mit Rennfahrern und Zeitzeugen der damaligen Zeit an der Strecke
- Ausstellung „Lorsch zu Zeiten des Riedring“ in den Werkstätten der bhb
- Für Ihr leibliches Wohl rund um die Strecke ist bestens gesorgt
- Fahrerlager, Aussteller und Händler bereits am Samstag, den 26.08.2017 ab 16:00 Uhr für Besucher geöffnet
- ab 18:00 Uhr Vorstellung der Fahrer und Fahrzeuge



© www.euroline-verbetechnik.de

3. Ried-Ring-Revival

im hessischen Lorsch

26./27. August 2017

Sonntag, 10 - 17 Uhr, Präsentationsläufe



www.riedring-revival.de

Klassische Rennmaschinen und Gespanne bis 1965

Eintritt frei








